



An alle Verbandsgruppen im Skatverband Niedersachsen-Bremen e.V.

02.01.2020

Zwischenrunde für das 22. Vorständeturnier des DSkV unter der Regie des SkVNB e.V.

Termin: 25.07.2020, 10:00 Uhr (Beginn der ersten Serie)
Über den Beginn der weiteren Serien werden die Teilnehmer während der Meisterschaft informiert. Das Zeitlimit je Serie beträgt zwei Stunden.

Ort: Vereinsheim Schützenkorps
Vorbrück Walsrode
Am Tierhof 4
29664 Walsrode

Spielleitung: Mitglieder des Präsidiums des SkVNB

Die Zwischenrunde zum Vorständeturnier wird gemäß den jährlich vom DSkV bekannt gegebenen Regularien unter der Regie des Landesverbandes durchgeführt.

In allen anderen Punkten gilt die Wettspielordnung des Landesverbandes Niedersachsen/Bremen in der jeweils gültigen Fassung, insbesondere der Paragraph 1.8:

Kurzfristig erforderliche Änderungen/Ergänzungen der Wettspielordnung zur Aufrechterhaltung/Durchführung des Spielbetriebes können auf Vorschlag/Veranlassung der nach Ziffer 1.6 Verantwortlichen durch das Präsidium verfügt werden.

Zusätzlich gilt: Es werden **3 Serien à 48 Spiele** gespielt. Ab der zweiten Serie wird nach Ergebnis gesetzt.

Verspätetes Eintreffen zur ersten Serie schließt unwiderruflich von der Teilnahme aus. Ausnahme, wenn ein(e) Teilnehmer(in) sich bis vor Beginn (10:00 Uhr) bei der Spielleitung (0177) 209 - 2912 meldet, kann der- oder diejenige zu Beginn einer Runde jederzeit einsteigen.

Teilnahmeberechtigt sind:

Gemäß den Richtlinien des DSkV für das Vorstände-Turnier:

- alle Qualifizierten der Vorrunde: 20% der jeweiligen Teilnehmer (aufgerundet)
- und als Quereinsteiger:
 - die VG-Präsidenten bzw. deren Stellvertreter
 - alle Funktionäre des Landesverbandes
 - der Sieger des LV-Schiedsrichterpokals
 - die auf der DSkV-Ebene tätigen Staffelleiter sowie
 - die Träger der Goldenen Ehrennadel des DSKV

Nicht spielberechtigt sind Spieler/innen, die vom DSkV oder der ISPA mit einer Sperre belegt sind. Gemäß den Festlegungen in der Ausschreibung des DSkV gilt: Ein weiteres Startgeld wird nicht erhoben, das Startgeld für die Quereinsteiger beträgt 17,50 Euro und wird am Spieltag von der Spielleitung eingezogen.



Spätestens am **12.07.2020** muss dem Landesspielleiter von den Verbandsgruppen die Meldung aller Teilnehmer anhand der vorher verteilten Meldeliste in elektronischer Form vorliegen.

Gemeldete und nicht antretende Teilnehmer sind grundsätzlich durch die entsprechende VG zu ersetzen. Dies ist dem Landesspielleiter sofort zu melden. Kann eine VG ihre Teilnehmerzahl nicht ausnutzen, muss sofort der Landesspielleiter benachrichtigt werden, der dann über den Einsatz von Ersatzteilnehmern entscheidet.

Je gemeldetem und nicht angetretenen Teilnehmer wird ein Fehlgeld in Höhe von 25 € fällig.

Es kann um das Skatsportabzeichen gespielt werden.

Des Weiteren gilt:

- Jeder Teilnehmer hat einen gültigen, mit Beitragsmarke versehenen und unterschriebenen Spielerpass vorzulegen. Andernfalls werden 5 € Verwaltungsgebühr fällig.
- Das Verlustspielgeld beträgt 1 € ab dem ersten verlorenen Spiel.
- Ein vorzeitiges Ausscheiden ist nicht möglich, es müssen alle Serien gespielt werden. Teilnehmer, die ihre Turnierteilnahme vor der letzten Runde beenden, haben ein Strafgeld in Höhe von 25 € zu entrichten und können sich nicht für die Endrunde qualifizieren.
- Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke ist in der Spielstätte nicht gestattet. Zuwiderhandlungen haben die sofortige Disqualifikation zur Folge.
- Die Veranstaltung wird rauchfrei durchgeführt.

Qualifikationen:

Für das **22. Vorständeturnier des DSKV** am 30.08.2020 im Maritim Hotel in Bremen gilt die folgende Quotierung:

- alle Qualifizierten der Zwischenrunde: 20% der Teilnehmer (aufgerundet)
- und als Quereinsteiger:
 - die LV-Präsidenten bzw. stellvertretend die Vizepräsidenten
 - die Mitglieder der Organe (Präsidium, Skat- und Verbandsgericht)
 - die Ehrenmitglieder des DSKV und
 - der Titelverteidiger des Vorjahres

Das Startgeld für die Quereinsteiger beträgt 25,00 Euro. Gespielt werden 3 Serien à 48 Spiele. Ab der 2. Serie wird nach Ergebnis gesetzt.

Das gesamte Startgeld (nach Abzug der Kosten für Organisation, Ehrenpreise und ein gemeinsames Mittagessen) wird zur Hälfte als Fahrtkostenzuschuss an die Teilnehmer der Endrunde ausgezahlt und zur Hälfte als Preise an etwa ein Drittel der Teilnehmer in Form von Geldpreisen ausgezahlt.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anreise und ein recht "Gut Blatt" in Walsrode.

Klaus Kewel
Landesspielleiter SkVNB